

Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode
Herausgeber: Zürcherische Schulsynode
Band: 67 (1900)

Artikel: Beilage IV : Jahresbericht über die Witwen- und Waisenstiftung für höhere Lehrer und Geistliche pro 1899
Autor: Huber, A.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-743696>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresbericht

über die

Witwen- und Waisenstiftung für höhere Lehrer und Geistliche pro 1899.

a. Veränderungen im Mitgliederbestande.

	Geistliche	Höhere Lehrer			Total
Zahl der Mitglieder auf 1. Januar 1899	201		195		396
Während des Jahres starben	3	3		6	
Während des Jahres traten aus	1	4	2	5	3
Somit verbleiben	197		190		387
Zahl der Neueingetretenen .	14		13		27
Zahl der Mitglieder auf 1. Januar 1900	211		203		414

b. Zahl der Rentenberechtigten und der bezogenen Renten.

	von Geistlichen	von höh. Lehrern	Total
Zahl der Rentnerinnen am 31. Dezember 1898	24	23	47
Vor Verfall der 1899er Rente gingen ab	2	1	3
	22	22	44
Zuwachs im Jahr 1899	1	2	3
Zahl der Rentenbezüger am 31. Dezember 1899	23	24	47
Zahl der nicht bezogenen Renten im Jahr 1898	1	1	2
	24	25	49
Zahl der nicht bezogenen Renten pro 1899	2	—	2
Zahl der im Jahr 1899 be- zogenen Renten	22	25	47

c. Auszug aus dem Konto-Korrent mit der Kantonalbank.

1. Rentenstiftung.

Aktivsaldo aus der Rechnung pro 1898 . . . Fr. 218,011. —

Einnahmen:

Prämiensumme von 201

Geistlichen à 76 Fr. . Fr. 15,276. —

Prämiensumme von 195

höhern Lehrern à 76 Fr. „ 14,820. — ¹⁾

An Zinsen „ 10,916. 55 „ 41,012. 55

Fr. 259,023. 55

Ausgaben:

Ratazins bei Übernahme

der auf 15. Juni zins-

fälligen Staatsobligatio-

nen (Fr. 100,000) . .

Fr. 1,406. 25

31 Witwenrenten à Fr. 400

I. Semester

„ 12,400. —

16 Witwenrenten à Fr. 400

II. Semester

„ 6,400. —

Diverses

„ 1. 50 „

20,207. 75

Aktivsaldo auf 1. Januar 1900 Fr. 238,815. 80

II. Hilfsfond.

Aktivsaldo aus der Rechnung 1898 . . . Fr. 34,590. 70

Einnahmen:

An Zinsen „ 1,547. 20

Fr. 36,137. 90

Ausgaben:

Keine „ —. —

Aktivsaldo auf 1. Januar 1900 Fr. 36,137. 90

¹⁾ Davon im Konto-Korrent der Kantonalbank 1898 Fr. 5440

„ „ „ „ „ 1899 „ 9380 14,820.

III. Reservefond.

Aktivsaldo aus der Rechnung pro 1898	Fr.	48,197. —
Einnahmen:		
Zinse	„	2,138. 95
	Fr.	<u>50,335. 95</u>
Ausgaben:		
Porti	„	— . 15
Aktivsaldo auf 1. Januar 1900	Fr.	<u>50,335. 80</u>

*Bestand des gesamten Stiftungsvermögens auf
Ende Dezember 1899.*

1. Rentenstiftung: Rechnungssaldo	Fr.	238,815. 80
Rückständige Renten	„	800. —
Reines Vermögen	Fr.	<u>238,015. 80</u>
2. Hilfsfond	„	36,137. 90
3. Reservefond	„	50,335. 80
	Total Fr.	<u>324,479. 50</u>

d. Rechnung über das Deckungskapital.

Prämiensumme auf 1. Januar 1899	Fr.	30,096. —
Einkaufssumme von 3 neueingetret. Witwen	„	<u>15,080. —</u>
Differenz zu Gunsten des Deckungskapitals	Fr.	15,016. —
Rückfallende Einkaufssummen:		
Einkaufssummen der 3 ver-		
storbenen Witwen	Fr.	16,640. —
Totalbetrag der bezogenen		
Renten	„	8,800. —
	„	<u>7,840. —</u>
Vorschlag im Jahr 1899	Fr.	22,856. —
„ der 3 ersten Jahre des III. Quinqu.	„	<u>25,404. —</u>
„ „ 4 „ „ „ III. „	Fr.	<u>48,260. —</u>

Für richtigen Auszug:

Zürich, 5. September 1900.

Der Sekretär: Dr. A. Huber.